

Offener Brief von Bewohnern aus Babe, Schwarzwasser und Neuroddahn (LK OPR)
an die Landesregierung des Landes Brandenburg :

WIR HABEN ES SATT !

Weite Teile des Landes Brandenburg sind vom Eichenprozessionsspinner befallen.
Unsere Gesundheit ist gefährdet und unsere Lebensqualität stark eingeschränkt.

Unser höchstes Gut : das Leben in und mit der Natur ist massiv bedroht.

Die nur punktuell stattfindenden Bekämpfungsmaßnahmen gleichen einem Tropfen
auf den heißen Stein. Unbehandelte Allee- und Waldbäume wehen hochgiftige
Brennhaare in unsere Ortschaften.

Die befallenen Hofflächen, Gärten, Sport- und Spielplätze, Friedhöfe, Alleen und
Wälder sollten nicht mehr betreten werden, wer es dennoch tut, riskiert
gesundheitliche Schädigungen.

Unsere Anwohner und Besucher klagen über stark juckende Hautausschläge und
Reizungen der Schleimhäute. Die giftigen Brennhaare nisten sich in unseren Lungen
ein und verursachen Atemwegsbeschwerden und Asthmaanfälle.

Kinder, alte und kranke Menschen sind verstärkt gefährdet.

Wir fühlen uns mit unseren Problemen von der Landesregierung allein gelassen.

Deshalb fordern wir von der Politik :

SCHÜTZT DIE GESUNDHEIT UNSERER BÜRGER

durch :

- **die Einstellung von ausreichenden finanziellen Mitteln zur flächendeckenden und nachhaltigen Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners in den Landeshaushalt**
- **den Einsatz eines überregionalen Koordinierungsstabes zur umfassenden Aufklärung der Bevölkerung und der zielgerichteten Bekämpfung über die Landkreisgrenzen hinaus**
- **die FLÄCHENDECKENDE UND NACHHALTIGE BEKÄMPFUNG DES EICHENPROZESSIONSSPINNERS**

Bewohner von Babe, Schwarzwasser und Neuroddahn